

## Transfer Kooperationsprojekt: Von Stroh zu Gold – das Strohmuseum im Park Vermittlung durch Kunst und Design

Von Stroh zu Gold – das Strohmuseum im Park  
Vermittlung durch Kunst und Design

Für das «Strohmuseum im Park» in Wohlen werden aus der gestalterischen und künstlerischen Praxis heraus neue Strategien und Formate der Vermittlung entwickelt. Wir setzen uns mit Stroh als Material, mit industrieller Produktion und Handwerk, Arbeitsbedingungen, globalen Verflechtungen, Mode, Konsum und Nachhaltigkeitsdebatten im Spannungsfeld von Natur, Kultur und Technik auseinander. Wir agieren im Museum, im dazugehörigen Park und im öffentlichen Raum.

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 6. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 6. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp600-00.23F.005 / Moduldurchführung
Modul	Transfer Kooperationsprojekt
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Eva Wandeler, Anna-Brigitte Schlittler Theorie: Anna-Brigitte Schlittler
Zeit	Di 21. Februar 2023 bis Fr 16. Juni 2023 / 8:30 - 14:30 Uhr
Ort	ZT 3.C12-UU Atelier Art Education rechts
Anzahl Teilnehmende	1 - 8
ECTS	15 Credits
Voraussetzungen	Transfer 1 abgeschlossen
Lehrform	Kooperationsprojekt
Zielgruppen	Wahlpflicht: Bachelor Art Education, 6. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden  -führen Kunst und Vermittlung als Handlungsform zusammen, integrieren das Potenzial künstlerischer und designbasierter Produktion, Denkweisen und Verfahren in die Konzeption von Kunstvermittlung und in die Vermittlungspraxis.  -beziehen die Projektsetzungen, Ausstellungsinhalte und institutionellen Bedingungen in das konzeptionelle und vermittelnde Handeln ein.  -transferieren Erkenntnisse aus der projektbegleitenden Theorie und Praxis der Kunstvermittlung reflektiert in das Vermittlungsvorhaben.  -selektionieren und bearbeiten für die Kunstvermittlung relevante Inhalte und Fragestellungen und führen diese in geeignete Vermittlungsstrategien über.  -kommunizieren Prozess- und Projektergebnisse den involvierten Beteiligten und einem interessierten Publikum.  -dokumentieren und reflektieren Projekt- und Vermittlungsergebnisse angemessen

	in Text und Film.
Inhalte	<p>Die Vermittlungspraxis in Museen und Ausstellungen steht unter hohem Innovationsanspruch. Kunstvermittlung ist mittlerweile allgegenwärtig und versteht sich zunehmend auch als künstlerische und gestalterische Praxis. Die Zusammenarbeit mit dem «Strohmuseum im Park» in Wohlen bietet interessante thematische Ansätze und aussergewöhnliche Bedingungen, um Design, Kunst und Vermittlung als Handlungsform zusammenzuführen. Für das «Strohmuseum im Park» in Wohlen werden aus der gestalterischen und künstlerischen Praxis heraus neue Strategien und Formate der Vermittlung erarbeitet.</p> <p>Das «Strohmuseum im Park» widmet sich der Geschichte der Freiämter Hutgeflechtindustrie. Stroh war zwei Jahrhunderte lang Grundlage eines blühenden Wirtschaftszweiges im aargauischen Freiamt. Was im 18. und 19. Jahrhundert als Heimarbeit begonnen hatte, entwickelte sich durch die industrielle Revolution immer mehr zur exportorientierten Hutgeflechtindustrie für den internationalen Modemarkt bis zum Niedergang der Industrie im letzten Viertel des 20. Jahrhunderts. Im Zuge der aktuellen Nachhaltigkeitsdebatten haben sich in letzter Zeit junge Designer:innen und Künstler:innen Stroh wieder als Grundlage innovativer Positionen angeeignet.</p> <p>Wir setzen uns also mit Stroh als Material, mit industrieller Produktion und Handwerk, mit Arbeitsbedingungen und globalen Verflechtungen sowie Mode und Konsum auseinander. Wir untersuchen Stroh im Spannungsfeld von Natur, Kultur und Technik und aktuellen Nachhaltigkeitsdebatten und stellen diese zur Diskussion.</p> <p>Aus dieser Auseinandersetzung heraus erarbeiten wir erweiterte Formen und Auftritte von Vermittlung. Es werden gestalterisch gedachte Vermittlungsprojekte, Strategien und Formate für ganz unterschiedliche Zielgruppen konzipiert, entwickelt und umgesetzt. Die Projekte werden im Museum selbst, im Ausstellungsraum, dem Vermittlungs-Atelier und im dazugehörigen Park oder ausserhalb im öffentlichen Raum umgesetzt. Zusätzlich werden die Projekte während der Durchführung filmisch dokumentiert. Im Anschluss an die Durchführung werden aus dem dokumentierten Material filmische Kurz-Dokumentationen geschnitten sowie die entwickelten Vermittlungsstrategien und erarbeiteten Felder textlich reflektiert.</p>
Bibliographie / Literatur	N.N. wird bei Modulbeginn geliefert <a href="https://www.strohmuseum.ch/">https://www.strohmuseum.ch/</a>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Kolloquium Durchführung der Projekte, filmische Dokumentation und textliche Reflexion Bewertungsskala: A-F 80% Anwesenheit
Termine	<p>Kw 8-14 Mo-Fr 21.2.-7.4.2023 Modulstart: Di 21.2.2023</p> <p>Mo 13-14.30h (ab 15h Kunstpsychologie oder Selbststudium) Di 8.30-14.30h (ab 15h Atelierkurs) Mi-Do 8.30-16.30h Fr 8.30-10h (inkl. Selbststudium)</p> <p>Kw 15-21 Mo-Do 10.4.-25.5.2023 Mo 8.30-14.30h (ab 15h Kunstpsychologie oder Selbststudium) Di 8.30-12h (ab 13h Wissenschaftslektüre, ab 15h Atelierkurs) Mi-Do 8.30-16.30h (inkl. Selbststudium)</p>

Kw 22-24  
Mo-Fr  
29.5.-16.06.2023 (Abschluss)  
8.30-16.30h  
Präsentation: Mi 14.6.2023

Feiertage:  
Karfreitag: Fr 7.4.2023  
Ostermontag: Mo 10.4.2023  
Sechseläuten: Mo 17.4.2023  
Tag der Arbeit: Mo 1.5.2023  
Auffahrt: Do 18.5.2023  
Pfingstmontag: Mo 29.5.2023

Bewertungsform

Noten von A - F

Bemerkung

Unterrichtssprache ist Deutsch.  
The seminar will be held in German.

Raumverantwortung: Nina Tschümperlin